

Transglutaminase 2 aus menschlichem Gewebe, rekombinant

Cat. No. NATE-1728

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung

Dieses Enzym gehört zur Familie der Transferasen, insbesondere zu denjenigen, die Phosphor-haltige Gruppen übertragen (Phosphotransferasen) mit einer Phosphatgruppe als Akzeptor.

Anwendungen

Transglutaminase 2 katalysiert Acyltransferreaktionen von Glutaminresten in Proteinen oder Peptiden zu primären Aminen, z. B. die Bildung von ϵ -(γ -Glutamyl)lysine-Bindungen zwischen Proteinen, indem die Acylgruppe eines peptidgebundenen Glutaminrests auf die primäre Aminogruppe eines peptidgebundenen Lysinrests übertragen wird. Transglutaminase 2 kann auch für die Immunpräzipitation verwendet werden.

Synonyme

Transglutaminase; EC 2.3.2.13; 80146-85-6; Transglutaminase; Faktor XIIIa; Fibrinolygase; Fibrin stabilisierender Faktor; Glutamylpeptid γ -Glutamyltransferase; Polyamin-Transglutaminase; Gewebe-Transglutaminase; R-Glutaminyl-Peptid:Amine γ -Glutamyltransferase; Protein-Glutamin γ -Glutamyltransferase; TG1

Produktinformation

Art	Mensch
Herkunft	Insektenzellen
Aussehen	Weißes lyophilisiertes Feststoff.
Form	Die Transglutaminase wird aus 10 mM Tris-HCl pH 8,1, 150 mM NaCl, 1 mM EDTA, 5 mM DTT lyophilisiert. Die Probe enthält Maltodextrin.
EC-Nummer	EC 2.3.2.13
CAS-Nummer	80146-85-6
Molekulargewicht	78 kDa
Reinheit	> 90 % (visuell durch SDS-PAGE)
Aktivität	> 1500 U/mg [Die Aktivität wird bestimmt, indem die Rate der Fluoreszenzverstärkung nach der transglutaminase-katalysierten Monodansylcadaverin-Einbindung in N,N-dimethylierte Casein gemäß Lorand et al., Anal. Biochem. 44 (221-231) gemessen wird.
Aktivatoren	Fügen Sie 10 mM Ca ²⁺ hinzu, um Transglutaminase zu aktivieren.
Einheitsdefinition	1 U wird definiert als die Zunahme der Fluoreszenzintensität von 1 a.u./min (gemessen an einem Cary Eclipse Fluoreszenz-Spektrophotometer, Varian; λ_{exc} = 332 nm, λ_{em} = 500 nm; Bandfilter = 5 nm; Detektorstärke = 600 V; Temperatur = 37°C, Assayvolumen = 1 ml)].

Verwendung und Verpackung

Verpackung 250 µg; 1 mg

Verpackung

250 µg, 1 mg

Rekonstitution

Fügen Sie das im Analysezertifikat unter Aliquotierung angegebene Volumen Wasser in das Fläschchen mit dem lyophilisierten Pulver hinzu. Drehen Sie das Fläschchen vorsichtig, bis der Feststoff sich auflöst. Nach der Rekonstitution sollte die Lösung gefroren in Arbeitsaliquots aufbewahrt werden.

Lager- und Versandinformation

Lagerung

Lag Arbeitsaliquots bei ≤ -20 °C. Vermeiden Sie wiederholtes Einfrieren und Auftauen. Die Lieferung ist bei Raumtemperatur möglich.